

KONSTANZ

Die Stadt zum See



KulturRadtouren 2021

Natur & Kultur aktiv erleben



Radverleih



Fahrradstation am Hauptbahnhof

Bahnhofplatz 29
78462 Konstanz

T +49 [0]7531 27 310
F +49 [0]7531 916 326
kultur-raedle@t-online.de
kultur-raedle.de

Öffnungszeiten

Montag – Freitag:
9 – 12.30 Uhr
14.30 – 18 Uhr

Samstags:
10 – 16 Uhr

Sonn- und Feiertage:
Ostern – September
10 – 12.30 Uhr

PREISE

Fahrrad

1 Tag:	15,- €
2 Tage:	27,- €
3 Tage:	40,- €
4 Tage:	53,- €
5 Tage:	65,- €
6 Tage:	70,- €
7 Tage:	85,- €
14 Tage:	150,- €

Pedelec/Tandem

1 Tag:	25,- €
--------	--------

Kinderanhänger, Slipstream
und Kinderräder zum halben
Preis.

Radrückgabe nach
Vereinbarung

KulturRadtouren 2021

„DER UNBEKANNTE BODENSEE“

RadEntdeckungstouren ab Konstanz: Unter dem Motto „Der unbekannte Bodensee“ erkunden Radfreunde und Kulturfans auf fachkundig geführten KulturRadtouren die Vierländerregion Bodensee auf überraschend andere Weise. Faszinierende Anekdoten, kulturelle Highlights und viel Wissenswertes über die Historie: Insgesamt 15 themenspezifische Touren laden von April bis Oktober zu aktivem Genuss sowie einem außergewöhnlichen Mix aus Kultur und Natur ein. Einen gebündelten Überblick und detaillierte Beschreibungen der KulturRadtouren gibt es in dieser Broschüre - viel Spaß beim Lesen!

Tipp: Alles rund ums Thema Radfahren in und um Konstanz gibt's gebündelt auf konstanz-info.com

NEU

Mountainbike- und Rennradtouren vom Kultur-Rädle in Kooperation mit dem ADFC. Mit ihren schnellen Steigungen und Tobeln sowie ansprechenden Nebenstrecken bietet die Bodenseelandschaft Mountainbikern sehr interessante Trails. Und auch Rennradfahrer finden auf den ruhigen Nebenstraßen – beispielsweise im Thurgau – hervorragende Bedingungen für spritzige Ausfahrten. Tourleitung: Frank Klose.



MEERSBURG
BILD: IBT / ACHIM MENDE

ÄPFEL, REBEN, PILGERKIRCHEN

Klein, fein, wenig bekannt: Das oberschwäbische Hinterland des Bodensees fasziniert mit Obstgärten, Waldwegen, Pilgerkirchen u.v.m. Mit der Fähre geht es zunächst nach Meersburg und dort den ersten steilen Anstieg hinauf. Vorbei am Siechenweiher führt die Tour an Feldern und Wiesen vorbei zum Hofgut Breitenbach, wo es in der spätgotischen Dreifaltigkeitskapelle einen Pilgerstempel gibt. Danach geht es durch den Wald Richtung Hagnau bis nach Frenkenbach, wo die romanische Kirche St. Oswald und Otmar idyllisch inmitten von blühenden Obstgärten liegt. Im urigen Gasthaus Montfort in Kippenhausen haben die TeilnehmerInnen bei schwäbischer Küche anschließend die Gelegenheit zur zünftigen Mittagspause. Sogar ein kleines Museum gibt es hier. Durch Obstgärten, Wälder und Weinberge führt die Fahrt daraufhin wieder an den See, vorbei am Pallottinerschloss Hersberg, durch Hagnau und weiter bis zur Halttau.

Nach einer genussvollen Kostprobe eines Wendelgard-Weines geht es schließlich wieder nach Meersburg und von dort mit der Fähre zurück nach Konstanz.



HAGNAU
BILD: IBT / ACHIM MENDE

- Termin: Samstag, 17. April – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecke: ca. 35 km, einige Steigungen
- Zusatzkosten: Hin- und Rückfahrt mit der Fähre inkl. Fahrrad für 9,90 € p. P.
- Tourleitung: Moni Küble



Mehr zu den Kulturradtouren, Mountainbike- und Rennradtouren gibt's auf kultur-raedle.de und auf konstanz-info.com



BLICK AUF UNTERSEE
BILD: THURGAU TOURISMUS



BOMMER WEIHER
BILD: THURGAU TOURISMUS

BLÜTENBLUST DES THURGAU MIT 360° PANORAMA

Facettenreiche Fahrradtour durch den Thurgau: Zunächst wird durch Kreuzlingen zum ersten atemberaubenden Aussichtspunkt geradelt. Hier schweift der Blick vom Konstanzer Trichter bis hin zum Gehrenberg. Durch Feld und Wald, vorbei an blühenden Wiesen und Apfelplantagen – meist mit Blick auf den Bodensee – bietet der zweite Aussichtspunkt anschließend ein Panorama von Meersburg über die Allgäuer Alpen bis hin zum Pfänder. Durch den Güttinger Wald geht's zum dritten Ausblick: In der Ferne die Gipfel Vorarlbergs und die Churfürsten. Immer mit Blick auf die Schweizer Voralpen erreicht die Gruppe den vierten Aussichtspunkt mit Blick vom Säntis zu den Glarner Alpen. Vorbei am Schloss Castel bietet der letzte Aussichtspunkt einen tollen Blick über Untersee und Konstanzer Trichter.

- Termin: Samstag, 24. April – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 40 km, ca. 300 Höhenmeter
- Tourleitung: Werner Frank

THURGAUER SEERÜCKEN: KAISERLICHE AUSSICHT & WEIHERLANDSCHAFTEN

„Kaiserliche“ Kulturradtour: Vorbei am Tägermoos geht es hoch auf den Seerücken zum „Napoleonturm“ in Wäldi. Die ästhetisch überzeugende, nachhaltig realisierte Holzkonstruktion fasziniert mit einem einzigartigen Panoramablick über Bodensee, Hegau, Linzgau und Allgäu bis hin zu den schweizerischen und österreichischen Alpen. Und auch der 36m hohe Turm selbst erweitert den Horizont: Geschichte ist lesbar und wird erlebbar, bis in die Gegenwart! Weiter geht's zu den idyllisch gelegenen kleinen Weiherlandschaften oberhalb von Kreuzlingen, den ehemaligen Fischweihern Bommer- und Lengwiler Weiher. Von den kleinen Naturschutzgebieten aus führt diese kaiserliche Tour schließlich bergab zurück nach Konstanz.

- Termin: 8. Mai & 9. Oktober – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 40 km, ca. 200 Höhenmeter
- Tourleitung: Walo Abegglen



PURREN
BILD: THORSTEN GÜNTHERT

NEU

BODANRÜCK: DIE GRÜNE LUNGE VON KONSTANZ

Natur pur auf dem Bodanrück: Im Hinterland von Konstanz erstreckt sich – fernab der üblichen Touristenpfade – diese leicht wellig-hügelige Landschaft. Ausblicke auf die verschiedenen Seeteile, die Insel Mainau sowie die Birnau wechseln sich hier mit ausgiebigen Waldwegen, einsam gelegenen Bauernhöfen, Moorlandschaften und Schilfgebieten ab. Die Tour führt vorbei an der Universität mit ihrer modernen Architektur, durch den Mainauwald, zum idyllischen St. Katharina und zum Mühlweiher am Purren. Über das Dingelsdorfer Ried geht es mit leichtem Anstieg zum Rohnhauserhof sowie durch den Wald zur Bauernstube Litz in Freudental, wo eingekehrt wird. Mit inspirierendem Panoramablick auf die Schweizer Berge und den Bodensee von Kaltbrunn bis Hegne und anschließend vorbei am ehemaligen Kloster Adelheiden saust die Gruppe über Wollmatingen wieder in die Stadt zum See.

- Termin: Samstag, 22. Mai – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 36 km, ca. 380 Höhenmeter
- Tourleitung: Werner Frank



BISMARCKTURM KONSTANZ
BILD: HARI PULKO

STADT-RAD-FÜHRUNG: KONSTANZ AUS BESONDERER PERSPEKTIVE ERLEBEN

Mittelalterliche Bauten in der Niederburg, Jugendstilarchitektur an der Seestraße, sozialer Wohnungsbau aus den 1920er Jahren: Diese Kulturradtour durch die neue oder alte Heimatstadt bietet Einblicke in die facettenreichen Baustile der verschiedenen Konstanzer Stadtteile. Durch den Stadtwald, vorbei an der Universität, zum Bismarck-Turm und durch das „Paradies“ entdecken TeilnehmerInnen Konstanz und ihre Stadtgeschichte(n) mit dem Rad aus neuer Perspektive.

- Termin: Samstag, 29. Mai – 14.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 20 km, wenige Steigungen, für NeubürgerInnen geeignet
- Tourleitung: Ralf Seuffert



ARBON
BILD: THURGAU TOURISMUS

AUF DER „ALTEN KONSTANZER STRASSE“ INS ST. GALLERLAND

Jahrhunderte lang war sie Pilgerweg, Handels-, Reichs- und Militärstraße und verband Konstanz mit St. Gallen. Die Geschichte der „Alten Konstanzer Straße“ steht im Mittelpunkt dieser Tour, die von Konstanz durch voralpines Hügelland bis zum Schlösschen Dottenwil bei Wittenbach mit einem der schönsten Aussichtspunkte am Bodensee führt. Nach der Mittagspause mit Panoramablick geht es nach Arbon – inklusive interessantem Rundgang durch die historische Altstadt. Zurück nach Konstanz kommen die TeilnehmerInnen entweder mit ca. 30 Extra-Kilometern auf dem Rad oder per Bahn.

- Termin: Samstag, 12. Juni – 9 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 40 km, einige Steigungen
- Tourleitung: Werner Trapp

FESTUNGSGÜRTEL KREUZLINGEN

Bunker-Tour mit Aussicht: Von Konstanz führt die Strecke nach Bottighofen, wo es in einem als Haus getarnten Bunker die erste spannende Führung gibt. An versteckten Wehranlagen vorbei geht's zum Lengwiler Bahnhof und zu den Grundmauern eines abgebrochenen Bunkers. Auch im Schindler oder Zuckerhut genannten Bunker am Lengwiler Weiher tauchen TeilnehmerInnen bei einer Führung in die Historie ein. Danach radelt die Gruppe durch Wald und Flur vorbei an Panzersperranlagen zum bemalten Bunker in Castel/ Staudenhof. Ein fantastisches Panorama eröffnet sich schließlich oberhalb von Triboltingen – der Blick schweift hier von der Reichenau bis zur Konstanzer Bucht. Durch das Wiitöbeli geht es in den Ortskern und abschließend – mit einem kurzen Stopp am letzten Bunker am Wegesrand – wieder zurück nach Konstanz.

- Termin: Samstag, 19. Juni – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 28 km, 200 Höhenmeter
- Zusatzkosten: 10,-€ Eintritt p. P.
- Tourleitung: Werner Frank



ARBON SEEUFER
BILD: THURGAU TOURISMUS



GANGELSTEG BUSSNANG
BILD: DR. PATRICK BRAUNS

WILDKRÄUTERFÜHRUNG MIT FAHRRAD AUF DEM BODANRÜCK

Fahrradtour & Wildkräuterexkursion: Bei dieser spannenden Kulturradtour werden am Wegesrand mehrere Wildkräuter vorgestellt und deren Wirkung sowie Bedeutung kompetent erläutert. Ein gemeinsames, gemütliches Wildkräuterpicknick rundet die erlebnisreiche Entdeckertour ab.

- Termin: Samstag, 10. Juli – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 30 km, wenige Steigungen
- Tourleitung: Werner Frank & Heilpraktikerin Isa Luschtinetz-Weber

TIPP

Weitere Erlebnisse und viel Genuss auf
konstanz-info.com



BISCHOFZELL
BILD: THURGAU TOURISMUS

VIELE BRÜCKEN FÜHREN ÜBER DIE THUR

Stein-, Holz-, Stahl- und Betonbrücken – krumme und gerade, stabile und schwankende, massive und grazile: Über die Thur führen auf einer kurzen Strecke erstaunlich viele verschiedenartige Brücken aus den letzten fünf Jahrhunderten. Von Amlikon aus führt die Fahrt auf dem Thur-Radweg aufwärts über Bussnang und Bürglen nach Kradolf-Schönenberg (Verlängerung nach Bischofszell möglich). Während dieser einzigartigen Brücken-Entdeckertour erfahren die TeilnehmerInnen dabei mehr zur Geschichte und Konstruktion der Brücken und lassen auch die ästhetischen Qualitäten der Bauwerke auf sich wirken. Zurück an den Bodensee geht's per Rad oder mit dem Zug.

- Termin: Samstag, 24. Juli – 9 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 40 km, ab Weinfelden fast eben
- Zusatzkosten: Zugticket der SBB
- Tourleitung: Dr. Patrick Brauns



RHEINUNFER MIT BLICK AUF INSEL WERD & STEIN AM RHEIN
BILD: ACHIM MENDE

NEU

MUSE AM SCHWEIZER BODENSEEUFER: DER UNTERSEE

Kultur-Natur-Fahrt entlang des Schweizer Bodenseeufer:
Von Konstanz nach Stein am Rhein – vorbei an kleinen, feinen landschaftlichen und kulturellen Sehenswürdigkeiten des Untersees. Von Gottlieben über Ermatingen und Steckborn, bis zur Insel Werd und dem Römerkastell von Stein am Rhein, zeigt diese gemütliche Kulturradtour, was die Panoramastrecke zwischen diesen malerisch-historischen Städten am Bodenseeufer bietet. Zurück geht es anschließend flott – entweder per Rad oder mit dem Zug.

- Termin: Samstag, 7. August – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 27 km (bei Rückfahrt mit dem Rad ca. 54 km), wenige Steigungen
- Tourleitung: Dr. Patrick Brauns

NEU

GRENZENLOSES WASSER: DER AACHQUELLTOPF

Natur pur! Mit der Bahn geht's von Konstanz nach Mühlhausen-Ehingen und von dort auf ruhigen Nebenstraßen weiter zur Aachquelle – der wasserreichsten Quelle Deutschlands. Vorbei am Schloss Langenstein führt diese abwechslungsreiche Kulturradtour zum Stockenfelder Hof mit prachtvoller Aussicht über die Hegau-Vulkane und den Überlinger See. Rasant geht es hinunter nach Orsingen, vorbei am Dorf Oberorsingen, das zu Fuß besichtigt wird, sowie anschließend auf Radwegen über Felder nach Wahlwies und Stahringen zum Mögginger Schloss. Vorbei am Mindelsee wird am Mittag eine genussvolle Rast im Naturfreundehaus Markelfingen eingelegt, bevor es wieder zurück nach Konstanz geht.

- Termin: Samstag, 21. August – 8.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 45 km, ca. 300 Höhenmeter
- Zusatzkosten: Bahnfahrt für 5,10 € p. P.
- Tourleitung: Werner Frank



WALLFAHRTSKIRCHE BIRNAU
BILD: IBT / ACHIM MENDE

MÖNCHE UND PILGER: AUF DEN SPUREN DER ZISTERZIENSER IM LINZGAU

Los geht's von Konstanz mit der Fähre nach Meersburg und von dort am Ufer entlang zum Barockjuwel des Bodensees – der Wallfahrtskirche Birnau. Hier begegnen die TeilnehmerInnen auf der Tour erstmals den Zisterziensern und erfahren allerlei Interessantes über Figuren wie den „Honigschlecker“ und die abenteuerliche Entstehungsgeschichte der Kirche. Über den Prälatenweg führt die Tour anschließend zum ehemaligen Kloster Salem, durch die Drumlinlandschaft des Linzgaus und weiter zum Hofgut Mendlishausen am „Affenberg“, wo eine kleine Vesperpause eingelegt wird. Während des Mittagessens in der Guttschänke kann den Störchen, die hier in über 20 Horsten brüten, beim Klappern zugesehen und -gehört werden.

Im Schloss Salem, der einst größten Zisterzienserabtei der Region, werden die gotische Kirche sowie die Rokoko-Absträume besichtigt. Eine Kostprobe des Salemer Weins und das Ausruhen im Schlossgarten bieten zudem Entspannung pur. Beim letzten Halt der Tour, der Wallfahrtskirche Maria zum Berg Karmel in Baitenhausen, erlebt die Gruppe dann nochmals barocke Pilgerfrömmigkeit, bevor sie bergab nach Meersburg und anschließend mit der Fähre zurück nach Konstanz fährt.

- Termin: Samstag, 28. August – 10 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 35 km, wenige Steigungen
- Zusatzkosten: Fährefahrten inkl. Fahrrad für 9,90 € p. P., Eintritt ins Kloster Salem für 9,- € p. P. und Führung in Salem für 11,- € p. P.
- Tourleitung: Moni Küble



SCHLOSS SALEM
BILD: IBT / ACHIM MENDE



MINDELSEE
BILD: TSR GMBH / KUHNLE UND KNÖDLER



BLICK ÜBER DEN BODANRÜCK, MINDELSEE, BODENSEE
BILD: ACHIM MENDE

NEU

GENUSSTOUR IM LINZGAU

Grenzenlose Schlemmerfreude: Die Genussregion Bodensee verwöhnt Einheimische wie Gäste ganzjährig mit feinsten regionalen Produkten. Bei dieser Kulturradtour für Genießer geht es zunächst mit der Bahn nach Radolfzell und von dort über den Radweg nach Wahlwies zum Pestalozzidorfladen. Weiter führt die Fahrt zum Streuobstgarten in Airach bei Stockach mit fast 100 verschiedenen Obstbaumsorten. Die Hofgemeinschaft Heggelbach bei Owingen erzeugt Fleisch, Käse und Gemüse von Top-Qualität. Der letzte Halt ist ein Weingut in Riedetsweiler ob Meersburg. Danach bringt die Fähre die gesamte Gruppe zurück nach Konstanz.

- Termin: Samstag, 11. September – 8.45 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 70 km, ca. 700 Höhenmeter
- Zusatzkosten: Bahnfahrt Konstanz – Radolfzell für 3,90 € pro Person + Fährfahrt für 5,60 € pro Person
- Tourleitung: Werner Frank

DRUMLIN-TOUR ÜBER DEN BODANRÜCK

Der Bodanrück ist die wohl abwechslungsreichste Landschaft am westlichen Bodensee. Zwischen vielbefahrenen Verkehrswegen auf der einen Seite und unzugänglichen Ufern auf der anderen führt diese Tour durch die kleinteilige Landschaft mit Drummlins, Lichtungen und Feuchtgebieten weiter zum Mindelsee und den Buchenseen bei Radolfzell. Anschließend geht es direkt am See entlang zurück nach Konstanz. Alternativ ist die Rückfahrt auch mit dem Zug möglich.

- Termin: Samstag, 25. September – 9.30 Uhr
- Treffpunkt: Fahrradstation Kultur-Rädle
- Strecken-Infos: ca. 50 km (bei Rückfahrt mit dem Zug: 30 km), ca. 200 Höhenmeter
- Tourleitung: Dr. Patrick Brauns

DATEN & FAKTEN:

Infos & Anmeldung

Verbindliche Anmeldung
immer bis 18 Uhr am Vortag
der jeweiligen Tour beim
Kultur-Rädle Konstanz unter
T +49 [0]7531 27310

Veranstalter

Kultur-Rädle /
SehWege Konstanz

Partner

ADFC, Marketing &
Tourismus Konstanz
GmbH, B.E.S.T. Reisecenter
Radolfzell

Preis pro Tour

Bei einer Gruppengröße
- ab 5 Personen: 15,- €* p. P.
- unter 5 Personen: 20,- €* p. P.

ADFC-Mitglieder: 10,- €*

* jeweils zzgl. evtl. Kosten für
Bahn, Bus, Schiff, Führungen,
Eintrittsgelder, Speisen und
Getränke

An- und Rückreise

Die An- und Rückreise er-
folgt individuell und ist nicht
Teil der Veranstaltungen

HINWEISE

Die Touren finden bei überwiegend trockenem Wetter statt und sind für normal geübte Radfahrer gut zu bewältigen.

Die Teilnahme an den genannten Gemeinschaftsfahrten erfolgt auf eigene Verantwortung, eigenes Risiko und eigene Kosten (Unfall, Haftpflicht). Den Weisungen der TourleiterInnen ist Folge zu leisten. Änderungen sind vorbehalten.

KULTUR-RÄDLE

Fahrradstation am Hauptbahnhof

Bahnhofplatz 29 | 78462 Konstanz

T +49 [0]7531 27 310

F +49 [0]7531 916 326

kultur-raedle@t-online.de

www.kultur-raedle.de

Titelbild: Regio Konstanz-Bodensee-Hegau e.V. /

Fotostudio Kasper